

545674-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Construction work for engineering works except bridges, tunnels, shafts and subways – Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

OJ S 150/2026 06/08/2026

Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Oibreacha

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

R-phost: hamit.catalbas@deutschebahn.com

Gníomhaíocht an eintitis chonarthaigh: Seirbhísí iarnróid

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

Cur síos: Die Umbaumaßnahme beinhaltet den Neubau des Hausbahnsteigs an Gleis 1 in vorhandener Lage und des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs an Gleis 2 in neuer Lage in konventioneller Bauweise mit einer Systemhöhe von 76 cm über Schienenoberkante (SO) auf einer Länge von 220 m inklusive Neubau der Entwässerungsanlage, der Bahnsteigbeleuchtung und der Bahnsteigausstattung. Um den einseitig genutzten Mittelbahnsteig an Gleis 2 in neuer Lage östlich der PU an km 44,213 anordnen zu können, muss das Gleis 2 um 0,60 m in Richtung Gleis 1 verlegt werden. Der Gleisabstand verringert sich dadurch auf 5,40 m. Dieser Abstand lässt auch weiterhin die Anlage eines Rangiererswegs zwischen den Gleisen 1 und 2 zu. Entlang der Hinterkante des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs verläuft das Gleis 3. Um hier weiterhin Rangierarbeiten zu ermöglichen, muss die Bahnsteighinterkante (Winkelstützwand mit Geländer) im Abstand von 3,00 m von der Achse Gleis 3 verlaufen. Zwischen dem verlegten Gleis 2 und dem Gleis 3 wird ein Bahnsteig mit einer nutzbaren Breite von 2,68 m zzgl. einer Bahnsteighinterkante von 0,25 m Breite angeordnet. Der einseitig genutzte Mittelbahnsteig ist am Bahnsteigbeginn über einen Treppenzugang aus der PU erreichbar. Der barrierefreie Zugang wird als geneigter Gehweg am Bahnsteigende angeordnet und führt auf die Hauptstraße. Die vorhandene Personenunterführung bleibt erhalten. Der Treppenzugang zum Hausbahnsteig wird zur Anpassung an die neuen Höhenverhältnisse umgebaut. Der Treppenzugang zum vorhandenen Mittelbahnsteig westlich der PU wird zurückgebaut. Stattdessen wird ein Treppenzugang zum neu östlich der PU gelegenen Mittelbahnsteig hergestellt. Die Entwässerung des Hausbahnsteigs erfolgt zukünftig über einen Bahngraben in den Fluss Rot. Der Bahnsteig am Gleis 2 entwässert in die kommunale Kanalisation. Im Zuge des Umbaus werden Beleuchtung und Ausstattung der Bahnsteige erneuert. Infolge der Verschiebung des Gleises 2 sind Anpassungen an der Gleisfeldbeleuchtungsanlage erforderlich.

Aitheantóir an nós imeachta: d043dd08-7349-4189-a75c-8afef6028516

Aitheantóir inmheánach: 26FEI88289

An cineál nós imeachta: Oscailte

Tá an nós imeachta á bhrostu: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45222000 Construction work for engineering works except bridges, tunnels, shafts and subways

2.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Fichtenberg

Cód poist: 74427

Foroinn tíre (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. 2. 3. Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietergemeinschaften auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht:

----- 1)
Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Anhang (1): Berufsgenossenschaft Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. - Anhang (2): Eintragung Register Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. 2)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Anhang (3): Ausschluss Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. - Anhang (4): Kartellrecht Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Anhang (5): gesetzliche Verpflichtungen Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z.B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohnengesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften. - Anhang (6): Erklärung über Verfehlungen Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - Anhang (7): DB-Verhaltenskodex Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (http://www.deutschebahn.com/lieferantenqualifizierung_downloads) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (https://www.bme.de/fileadmin/_horusdam/2065-BME-Code_of_Conduct_deutsch.pdf) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Anhang (8): Mangel Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat. - Anhang (9): Ausschlussgründe Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. - Anhang (10): Informationserklärung Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutschen Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Anhang (11): Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist. 3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Anhang (12): Nachweis über Referenzprojekte und Präqualifikation Der Bewerber hat mindestens ein vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten drei Jahren nachzuweisen. Als vergleichbar gelten insbesondere: • Planung oder Umbau von Verkehrsstationen • Maßnahmen zum barrierefreien Ausbau von Verkehrsstationen • Bahnsteigneu- oder -umbauten • Infrastrukturmaßnahmen unter laufendem Bahnbetrieb Als Referenz sind mindestens anzugeben: • Projektbezeichnung • Auftraggeber • Leistungsumfang • Leistungszeitraum • Auftragswert • Ansprechpartner des Auftraggebers • Projektbesonderheiten Die Referenzen müssen erkennen lassen, dass der Bewerber über Erfahrungen mit vergleichbaren Planungsaufgaben verfügt. Referenzen sind ein in der Richtlinie ausdrücklich genanntes Eignungskriterium.

----- Der Wert des Ergebnisses wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen. Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5,0 v.H. der Auftragssumme Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3,0 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Bunús dlí:

Treoir 2014/25/AE

sektvo -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Bf Fichtenberg, Erneuerung der Verkehrsstation Tiefbau, Ingenieurbau (inkl.AP) & 50 Hz

Cur síos: Die Umbaumaßnahme beinhaltet den Neubau des Hausbahnsteigs an Gleis 1 in vorhandener Lage und des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs an Gleis 2 in neuer Lage in konventioneller Bauweise mit einer Systemhöhe von 76 cm über Schienenoberkante (SO) auf einer Länge von 220 m inklusive Neubau der Entwässerungsanlage, der Bahnsteigbeleuchtung und der Bahnsteigausstattung. Um den einseitig genutzten Mittelbahnsteig an Gleis 2 in neuer Lage östlich der PU an km 44,213 anordnen zu können, muss das Gleis 2 um 0,60 m in Richtung Gleis 1 verlegt werden. Der Gleisabstand verringert sich dadurch auf 5,40 m. Dieser Abstand lässt auch weiterhin die Anlage eines Rangiererswegs zwischen den Gleisen 1 und 2 zu. Entlang der Hinterkante des einseitig genutzten Mittelbahnsteigs verläuft das Gleis 3. Um hier weiterhin Rangierarbeiten zu ermöglichen, muss die Bahnsteighinterkante (Winkelstützwand mit Geländer) im Abstand von 3,00 m von der Achse Gleis 3 verlaufen. Zwischen dem verlegten Gleis 2 und dem Gleis 3 wird ein Bahnsteig mit einer nutzbaren Breite von 2,68 m zzgl. einer Bahnsteighinterkante von 0,25 m Breite angeordnet. Der einseitig genutzte Mittelbahnsteig ist am Bahnsteigbeginn über einen Treppenzugang aus der PU erreichbar. Der barrierefreie Zugang wird als geneigter Gehweg am Bahnsteigende angeordnet und führt auf die Hauptstraße. Die vorhandene Personenunterführung bleibt erhalten. Der Treppenzugang zum Hausbahnsteig wird zur Anpassung an die neuen Höhenverhältnisse umgebaut. Der Treppenzugang zum vorhandenen Mittelbahnsteig westlich der PU wird zurückgebaut. Stattdessen wird ein Treppenzugang zum neu östlich der PU gelegenen Mittelbahnsteig hergestellt. Die Entwässerung des Hausbahnsteigs erfolgt zukünftig über einen Bahngraben in den Fluss Rot. Der Bahnsteig am Gleis 2 entwässert in die kommunale Kanalisation. Im Zuge des Umbaus werden Beleuchtung und Ausstattung der Bahnsteige erneuert. Infolge der Verschiebung des Gleises 2 sind Anpassungen an der Gleisfeldbeleuchtungsanlage erforderlich.

Aitheantóir inmheánach: c924b121-b57a-4d8c-9e7b-a280ec96c86a

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Oibreacha

Príomhaicmiú (cpv): 45222000 Construction work for engineering works except bridges, tunnels, shafts and subways

5.1.2. An áit feidhmíochta

Baile: Fichtenberg

Cód poist: 74427

Foroinn tíre (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Dáta tosaithe: 02/11/2026

Dáta deiridh an tréimhse: 31/12/2027

5.1.4. Athnuachan

Athnuachaintí uasta: 0

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): níl

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Riachtanais eacnamaíochta nó airgeadais eile

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Form der geforderten Erklärungen/Nachweise: Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Auflistung nach u. g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammengefasst. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüberhinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht. 1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Anhang (1): Berufsgenossenschaft Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben. - Anhang (2): Eintragung Register Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. 2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Anhang (3): Ausschluss Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist. - Anhang (4): Kartellrecht Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention. - Anhang (5): gesetzliche Verpflichtungen Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z.B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz oder § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz genannten Vorschriften. - Anhang (6): Erklärung über Verfehlungen Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). - Anhang (7): DB-Verhaltenskodex Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (http://www.deutschebahn.com/lieferantenqualifizierung_downloads) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (https://www.bme.de/fileadmin/_horusdam/2065-BME-Code_of_Conduct_deutsch.pdf) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird. - Anhang (8): Mangel Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt

hat. - Anhang (9): Ausschlussgründe Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln. - Anhang (10): Informationserklärung Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutschen Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens: a) Versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen. b) Versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) Irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Anhang (11): Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist. 3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Anhang (12): Nachweis über Referenzprojekte und Präqualifikation Der Bewerber hat mindestens ein vergleichbare Referenzprojekte aus den letzten drei Jahren nachzuweisen. Als vergleichbar gelten insbesondere: • Planung oder Umbau von Verkehrsstationen • Maßnahmen zum barrierefreien Ausbau von Verkehrsstationen • Bahnsteig- oder -umbauten • Infrastrukturmaßnahmen unter laufendem Bahnbetrieb Als Referenz sind mindestens anzugeben: • Projektbezeichnung • Auftraggeber • Leistungsumfang • Leistungszeitraum • Auftragswert • Ansprechpartner des Auftraggebers • Projektbesonderheiten Die Referenzen müssen erkennen lassen, dass der Bewerber über Erfahrungen mit vergleichbaren Planungsaufgaben verfügt. Referenzen sind ein in der Richtlinie ausdrücklich genanntes Eignungskriterium.

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Preis

Cur síos: Preis

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (céatadán, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 01/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/185ed214-dfea-43c3-9686-e721d2682559>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/185ed214-dfea-43c3-9686-e721d2682559>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Cur síos ar an ráthaíocht airgeadais: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Spríocdháta chun tairiscintí a fháil: 11/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

An tréimhse le linn a gcaithfidh an tairiscint a bheith bailí: 42 Laethanta

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: Entfällt

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

An fhoirm dhlíthiúil nach mór do ghrúpa tairgeoirí ar a mbronntar conradh a ghlacadh:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Socrú airgeadais: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer des Bundes

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

Eagraíocht a sholáthraíonn rochtain as líne ar na doiciméid soláthair: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11) - Deutsche Bahn AG

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Vergabekammer des Bundes

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11) - Deutsche Bahn AG

Eagraíocht a phróiseálann tairiscintí: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Personenbahnhöfe (Bukr 11)
Uimhir chlárúcháin: a6ceb1fb-e3c6-459d-a608-8a792d7bf449
Seoladh poist: Europaplatz 1
Baile: Berlin
Cód poist: 10557
Foroinn tíre (NUTS): Berlin (DE300)
Tír: An Ghearmáin
Pointe teagmhála: FE.EI 93
R-phost: hamit.catalbas@deutschebahn.com
Teil.: +49 71193319361
Facs: +49 69260913730
Seoladh idirlín: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Pointí teagmhála eile:

Ainm oifigiúil: Deutsche Bahn AG
Roinn: Tender Office Großprojekte, Neu- und Ausbau Süd, FE.EI 93
Seoladh poist: Räpplenstraße 17
Baile: Stuttgart
Cód poist: 70191
Foroinn tíre (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Tír: An Ghearmáin
Pointe teagmhála: Tender Office Großprojekte, Neu- und Ausbau Süd, FE.EI 93
R-phost: hamit.catalbas@deutschebahn.com
Teil.: +49 711 93319361

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir
Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair
Eagraíocht a sholáthraíonn rochtain as líne ar na doiciméid soláthair
Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht
Eagraíocht a phróiseálann tairiscintí

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammer des Bundes
Uimhir chlárúcháin: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Seoladh poist: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Baile: Bonn
Cód poist: 53113
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: vk@bundeskartellamt.bund.de
Teil.: +49 22894990

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin
Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83
Baile: Bonn
Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: e9753483-43e0-41fb-b35d-87ede1de9a8f - 01

Cineál na foirme: lomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Fochineál an fhógra: 17

Dáta seolta an fhógra: 04/08/2026 20:12:23 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am

Samhraidh Lár na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 545674-2026

Uimhir eagráin IO S: 150/2026

Dáta foilsithe: 06/08/2026